

Party mit folgen

Von Shinozaki

Kapitel 3: Praxis

Misakis Sicht

Nach einer gefüllten Weile öffnete ich, schwerfällig meine Augen und sah mich um. Ich befand mich im Krankenzimmer der Schule und hatte so wie es sich anfühlte einen kalten Lappen auf der Stirn.

" Hey Schulsprecherin wie geht's dir?" Hörte ich eine tiefe Stimme neben mir. " Gut wa-as ist passiert?" Fragte ich und wandte meinen Blick in Usuis Richtung.

Dieser sah mich mit einem sanftem Lächeln auf den Lippen an. " Du bist zusammen gebrochen und hattest hohes Fieber" erzählte er. " Ich frag mich, woher das kommt" murmelte ich mehr an mich, als an ihn gerichtet.

" Du hast dich mal wieder übernommen. Da siehst du was passiert, wenn du nicht auf mich hörst" sagte er leicht tadelnd, allerdings Klang er auch amüsiert. Mein Gesicht erwärmte sich, woran ich merkte das ich schon wieder rot wurde. " Baka und im übrigen stimmt das garnicht. Ich mache sogar weniger als sonst" gab ich ungern zu.

" Wieso?" Wollte er dann auch gleich wissen. Ich setze mich auf und hielt mir den Lappen auf der Stirn. " Keine Ahnung. In letzter Zeit bin ich immer recht schnell erschöpft" " Schläfst du genug?"

Ich nickte " Und Essen auch, aber woran kann es sonst liegen?" Fragte ich und überlegte. " Du kannst weiter überlegen, während wir zum Arzt gehen" sagte er plötzlich. " D-das geht nicht ich hab weder Geld noch-" " Das überlass mal mir" " A-aber das kannst du doch nicht einfach entscheiden!" Stellte ich klar. Ich sah ihn wütend und gleichzeitig empört an. " Und ob ich das kann. Kannst du aufstehen Oda soll ich meine Kränklichen Misa-Chan tragen?" Fragte er mich mit diesem sau dämlichen Unterton, der mich weiter erröten lies. " Ich kann selbst laufen und außerdem" ich stand auf. " Hab ich heute keine Zeit" sagte ich und sah im in die Augen. Sein Gesicht nahm einen besorgten und ernsten Ausdruck an. " Du musst aber zum Arzt. Misaki bitte ich mache mir Sorgen um dich. Und außerdem.." " A-ausserdem was?"

Er trat näher an mich ran und blickte mir unentwegt in die Augen. " Wenn du nicht heute zum Arzt gehst... Dann übernachtete ich heute bei dir" den letzten Teil flüsterte er nur noch.

Meine Augen weiteten sich vor Schock. " D-Davon träumst du" " Nein im meinen Träumen Machen wir etwas ganz anderes als schlafen" sagte er in seinen perverso Tonfall, der mich noch mehr erröten lies. Wenn das überhaupt noch möglich war.

" Baka" schimpfte ich und ging an ihm vorbei.

Eine Stunde später befanden wir uns in einer recht großen Arzt Praxis.

Während Usui mich bat im Warte Zimmer zu warten, meldete er mich bei der Sekretärin an und kam anschließen zu mir.

" Wir sind gleich dran, allerdings sollst du noch einmal zum Empfang" " Warum?" Fragte ich nach. Er zuckte nur mit den Schultern und setzte sich neben mich.

Skeptisch stand ich auf und begab mich zum Empfang. " Äh ich sollte zu Ihnen?" Fragte ich unsicher. " Ich gehe mal davon aus sie sind Miss. Usui"

Schock!

Irritiert sah ich sie an, ehe sich mein Gesicht vor Wut Verzug. ' Dieses verdammte Perverso- Alien! Deshalb hat er mich also vor geschickt. Ich könnte.-' "Miss?" " ja?" " Sie sind es doch Oda?" " J-ja bin ich" " Gut ich wollte Ihnen nur das hier geben." Sie stellte einen weißen Becher mit einer Nummer am Rande stehend geschrieben auf den Tresen. " Und was mach ich damit?" " Wir brauchen eine Urin Probe. Diese Stellen Sie dann einfach ins ablagefach." Erklärte sie mir. Ich nickte und begab mich zur Toilette.

Einige Minuten später ging ich wieder ins Wartezimmer. Dort wartete schon das perverso-Alien auf mich. Mein Gesicht verzog sich.

Wütend Sah ich ihn an, während er mein Blick nur irritiert erwiderte. " Usui" sagte ich drohend. " Was ist denn Misa-Chan?" Fragt er mich unschuldig,was mich nur noch wütender macht." Wieso hast du mich unter deinem Namen angemeldet?" Frage ich etwas lauter und setzte mich neben ihn. " Shh nicht so laut Misaki. Immerhin sind wir in einem Wartezimmer" flüsterte er.

Sofort schlug ich mir die Hände vor den Mund. ' Er hat recht. Gott wie peinlich' " Das muss dir nicht unangenehm sein Schulsprecherin" sage er und grinste mich so komisch an. Meine Wangen nahmen, zum was weiß ich wie vielen mal einen seichten Rotton an. Ich erwiderte nichts weiter darauf, aber würde ihn später noch des wegen in die Mangel nehmen!